





nicht um neue Verhandlungen an... Graf Potocki habe in Folge von...

and.

der gestrigen Versammlung der Lande... Gemeente statt, wobei das Rathhaus...

and.

Interessen nicht unbedeutend geblieben... österreichischen und ungarischen...

and.

Stillsand eingetreten, weil mehr als... lungen erklären, nicht für die von...

and.

er vorhin mit Jurist? fuhr er... Drohung nur bezwecken, daß wir...

and.

Des Grafen hat a Bach verschwemmt... Da hab'n si d' Stauer gestreit...

and.

Ja Sakra! wann auf selb' Weiß... Si' All in Weg umgeh...

and.

Des is ja d' Debnung, daß a j... Dees wechere will sei...

and.

1000 Gulden bei der Staatslotterie... Gewinn gemacht.

and.

in Potsdam verhandelte das Schme... ergebnissen scheidlichen Kindes...

Art. 2. Die Juden, welche dem vorstehenden Artikel zuwider han... werden als Bagabunden betrachtet.

Art. 3. Die Juden dürfen kein unbewegliches Eigenthum weder in... Städten, noch auf dem Lande besitzen.

Art. 4. Diejenigen, welche die Uebertretung obiger Verordnungen er... ledern, werden zum Verlust ihrer politischen Rechte auf 3-10 Jahre...

Art. 5. Die Juden dürfen keine Güter pachten, auch keine Wirths... häuser, Mühlen, Brennereien, Brücken, Weinberge, Schaf- oder Schwein...

Art. 6. Um Handel treiben zu dürfen, sind die Juden verpflichtet... sich einen speziellen Erlaubnißschein von dem betreffenden Kommunalrathe...

Art. 7. Der Handel mit Nahrungsmitteln und Getränken für Chris... ten ist den Juden untersagt.

Art. 8. Alle jüdischen Gemeinden und Vereine, welche bis jetzt in... den verschiedenen Städten tolerirt oder autorisirt waren, sind und bleiben...

Art. 9. Alle jüdischen Gemeinden und Vereine, welche bis jetzt in... den verschiedenen Städten tolerirt oder autorisirt waren, sind und bleiben...

Art. 10. Alle Gesetze, Verordnungen, Dekrete, Reglements, welche... mit dem gegenwärtigen Gesetz im Widerspruch sind, werden aufgehoben.

Art. 11. Die Nachricht von der Ermordung Emir... Kijm Khan wird nicht bestätigt.

Washington, 23. März. Der Proceß gegen den Präsidenten... hat heute begonnen.

Washington, 24. März. Die Repräsentantenkammer beschloß... eine Erneuerung auf die Antwort Johnson's über die Anklage wegen...

Washington, 25. März. Johnson verwarf mittelst Veto die... Bill, welche den Appell des nationalen Gerichtshofes an den obersten Ge...

Washington, 26. März. Der mit Deutschland abgeschlossene... Vertrag, die Angehörigkeit der gegenseitigen Untertanen betreffend, wurde...

Washington, 27. März. Die Bill, welche den Appell des... Nationalgerichtshofes an den obersten Gerichtshof untersagt, wurde...

New York, 12. März. Der Gesetzentwurf über die Ergänzung... renstitution ist Gesetz geworden, da der Präsident den Entwurf, welcher...

New York, 14. März. Der Proceß gegen Davis wurde auf den... 12. April vertagt.

New York, 18. März. General Thomas hat angezeigt, daß sich... im Staate Tennessee eine bewaffnete Macht organisire, um die Regierung...

New York, 18. März. Der Gesetzentwurf wegen Zulassung der... Repräsentanten des Staates Alabama zum Kongreß wurde an das Re...

Notizen.

Wien, 28. März. Ein anhaltender Schneefall hat in der Nacht vom 25. auf... den 26. v. M. die Umgebung von Baden bis tief in das Gebirge förmlich mit...

Wien, 20. März. (Eine Hauptpredigt.) P. Wiefinger sagte in seiner... vorgelegten Faltenspredigt unter Anderem: Die Zeit Joseph's II. war die Zeit...

Wien, 20. März. (Eine Hauptpredigt.) P. Wiefinger sagte in seiner... vorgelegten Faltenspredigt unter Anderem: Die Zeit Joseph's II. war die Zeit...

Wien, 20. März. (Eine Hauptpredigt.) P. Wiefinger sagte in seiner... vorgelegten Faltenspredigt unter Anderem: Die Zeit Joseph's II. war die Zeit...

Wien, 20. März. (Eine Hauptpredigt.) P. Wiefinger sagte in seiner... vorgelegten Faltenspredigt unter Anderem: Die Zeit Joseph's II. war die Zeit...

(Ein interessanter Fund.) In Etvas, eine halbe Stunde von Brigen ent... fernt, auf dem Hüch von Schab zwischen Etvas und Rienz vorliegenden Mittelgebirge...

(Das Atriental in Dresden.) Es hat sich herausgestellt, wie der... „Foh“ geschrieben, daß der Schimmacher Sieget, welcher ein Attentat auf...

(Nothstand in Sicilien.) Wie groß der Nothstand selbst in den... reichsten Provinzen des ersten Siciliens ist, beweist folgende Schilderung der...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

(Gemeinliche Zustände.) Die „Italia“ erzählt folgenden Fall, wel... cher bei Ponte Lambro vorgekommen sein soll: Ein Juwelier, welcher viele...

Gleich nach Beendigung der Grundeinlösung geht es mit aller Kraft... an die Erarbeiten und zwar mit einer Masse Arbeitern, gleich auf ver...

Belangend die Krab-Karlsburger Bahn, bin ich in der Lage aus... direkter Quelle, meine frühere Mittheilung, wonach die Bahn von Krab...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Locales.

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Hermannstadt, 2. April. (Auch ein stolzer Spanier.) Nicht im Escorial bei Madrid, sondern im Hofe des gelbangezeichneten...

Kirche und Schule.

Bistritz, 31. März. Sonntag den 29. März wurde in der Ge... meinde Windau der Gymnasiallehrer Georg Bertleff mit 46 Stimmen...

Handel und Verkehr.

Ueber den Stand der Eisenbahnbauten in... Siebenbürgen

schreibt man den „Siebenb. Bl.“ aus Deva, 26. März: Heute ist der... Herr Sektionsrath Kipari von der politischen Begehungskommission der...

Ueber den Stand der Eisenbahnbauten in... Siebenbürgen

schreibt man den „Siebenb. Bl.“ aus Deva, 26. März: Heute ist der... Herr Sektionsrath Kipari von der politischen Begehungskommission der...

Ueber den Stand der Eisenbahnbauten in... Siebenbürgen

schreibt man den „Siebenb. Bl.“ aus Deva, 26. März: Heute ist der... Herr Sektionsrath Kipari von der politischen Begehungskommission der...

Ueber den Stand der Eisenbahnbauten in... Siebenbürgen

schreibt man den „Siebenb. Bl.“ aus Deva, 26. März: Heute ist der... Herr Sektionsrath Kipari von der politischen Begehungskommission der...

Ueber den Stand der Eisenbahnbauten in... Siebenbürgen

schreibt man den „Siebenb. Bl.“ aus Deva, 26. März: Heute ist der... Herr Sektionsrath Kipari von der politischen Begehungskommission der...

Ueber den Stand der Eisenbahnbauten in... Siebenbürgen

Ver eins-Nachricht.

Hermannstadt, 1. April. Nachstehend theilen wir den Ge... schäfts-Ausweis der Hermannstädter Sparkasse für den Monat März...

Table with 2 columns: Item, Amount. 1) Kassübertrag vom 29. Februar 1868: 62032 31/2

Table with 2 columns: Item, Amount. 2) Einlagen in 231 Posten: 55791 11

Table with 2 columns: Item, Amount. 3) Kapitalstratenabgaben von 45 Parteien: 6689 15

Table with 2 columns: Item, Amount. 4) Zahlung an der Steuer: 7572 38

Table with 2 columns: Item, Amount. Summe der Einnahmen: 132084 95/2

Table with 2 columns: Item, Amount. 1) Rückzahlungen an 138 Parteien: 38036 79

Literatur und Wissenschaft.

Im Verlag der G. J. Manz'schen Buchhandlung in Wien ist so eben erschienen und im Wege des Buchhandels zu beziehen: „Staatsgrundgesetze der österreichischen Monarchie. Supplementbest enthaltend alle vom 14. März 1861 bis Ende December 1867 erlassenen, die Reichsverfassung und die Landesverfassungen betreffenden Gesetze, Verordnungen, Handschriften und sonstigen Erlasse, dann die Gesetzartikel der ungarischen Reichstage von 1848 und 1867.“

Die im Jahre 1861 in der G. J. Manz'schen Verlagsbuchhandlung erschienenen „Staatsgrundgesetze der österreichischen Monarchie“ haben allgemeinen Beifall gefunden, weil sie die erste derartige Sammlung waren, in welcher sich die für alle Königreiche und Länder geltenden Grund- und Verfassungsgesetze übersichtlich zusammengestellt fanden.

In der neuesten Zeit hat unser Verfassungsleben ganz neue geistliche Grundlagen gefunden, welche eine Sammlung der Staatsgrundgesetze, wie sie uns in dem uns vorliegenden Supplementbest entgegentritt, zum dringenden Bedürfnisse machten.

In demselben sind die seit dem Jahre 1861 erschienenen Verfassungsgesetze für die nicht ungarischen Kronländer der österreichischen Monarchie und was die ungarischen Kronländer anbelangt, die Gesetzartikel des ungarischen Reichstages vom Jahre 1867/8 und vom Jahre 1865/7 dem vollen Wortlaut nach aufgenommen.

Die Sammlung bietet ein neues, streng aktenmäßiges Bild des gegenwärtig in Ungarn und Oesterreich bestehenden Verfassungsrechts, das um so vollkommener sein dürfte, als die betreffenden Erlasse oft benützt werden und demjenigen, dem das Manz'sche Supplementbest fehlt, nicht so leicht zugänglich sind. Nicht bloß Fachmänner, sondern auch mehr oder weniger jeder gebildete Zeitungsleser wird dieses parlamentarischen Bades

wecum kaum entbehren können, wenn er über diesen oder jenen Punkt über unser Verfassungsrecht diesseits und jenseits der Leitha, über die Vertragsleistung zu den gemeinsamen Auslagen, über den Beitrag der ungarischen Länder zur Staatsschuld, über den Abbruch eines Zoll- und Handelsbündnisses mit Ungarn und welche Abänderungen in 1848er Gesetzartikel erfahren haben, Aufklärung sucht. Das Inhaltsverzeichnis am Eingange und das alphabetische Register am Schlusse der Sammlung sind geeignet, deren Werth bedeutend zu erhöhen. Die Ausstattung ist sehr gefällig, das Format handlich, der Preis mäßig und somit das Supplementbest in besonderen Grade empfehlenswerth.

(Von B. H. H. H.) „Skizzen aus Mittelasien, Ergänzungen zu meiner Reise in Mittelasien. Von Hermann Vamböry.“ (Leipzig K. A. Brockhaus.) Das soeben erschienene Buch unseres Landsmannes ist allen jenen, welche seine „Reise in Mittelasien“ gelesen, sehr anzuempfehlen. Während in jenem Werke Vamböry sich vorwiegend auf streng wissenschaftliche Daten beschränkte, deren er allerdings eine erstaunliche Fülle gesammelt, werden in dem vorliegenden die Sitten und der Charakter der Bewohner Mittelasiens in einer Reihe von sehr interessanten Skizzen geschildert, und manches Abenteuer erzählt, welches schon vermöge der Fremdenartigkeit seines inneren Stoffes sich zur anregendsten Lectüre gestaltet. Zu den „Skizzen aus Mittelasien“ hat Hermann Vamböry es vortreflich verstanden unterhaltend zu schreiben, und es kann daher eine vollkommene Ergänzung zu dem reich bebildeten gewordenen Reiseverfasser wohl nicht gefunden werden, als die, welche er selbst uns bietet. Das Buch ist wie Alles, was aus dem Verlage von K. A. Brockhaus hervorgeht, sehr geschmackvoll ausgestattet. Von den „Skizzen aus Mittelasien“ ist gleichzeitig mit der deutschen, unter dem Titel: „Vamböry Armin vamböry köcsög Azsiából“ auch eine ungarische Ausgabe und zwar in zwei Bänden erschienen. Derselbe darf in Bezug auf die äugere Ausstattung der Leipziger Ausgabe vollkommen ebenbürtig an die Seite gestellt werden.

Theater-Nachricht.

Hermannstadt, 2. April. Unserem Publikum steht ein seltener Genuss bevor. Der durch seine magischen Vorstellungen weltberühmte

Künstler, Herr D. S. Epstein, über dessen seltene — man könnte sagen: bisher unerreichte Vollkommenheit in seiner Kunst in allen Theatern klären nur eine Stimme des Lobes herrscht, veranstaltet kommenden Sonntag, den 3. April, im hiesigen k. k. Hoftheater eine Vorstellung. Wir glauben den Freunden wahrer Magie einen Dienst zu leisten, wenn wir sie auf diese Vorstellung rechtzeitig aufmerksam machen. Sie können bei diesem Anlasse nicht umhin zu bemerken, daß Herr Epstein in Wien und andern Residenzstädten stets vor ausverkauften Häusern auftritt.

(Eingefendet.)

Im Interesse solcher Personen, die sich gerne bei anerkannt soliden Geldverloosungen betheiligen, wird hiedurch auf die Annahme der Herrn S. Steindecker u. Comp. in Hamburg aufmerksam gemacht. Dieses Haus hat jüngstens wiederum die bedeutendsten Gewinne erzielt und bezogen die Kunden desselben, daß Jedermann stets prompt und discret bedient wird.

Berichtigung. Im Artikel Broos 25. März. Seite 333 dieser Zeitung kommt am Schluß des genannten Abzuges, nach diesen weiter, nach ungefähr 2000 Franken im letzten Abzug, letzte Seite, soll es heißen: statt „Verwaltung“ „Verwaltung“.

Dann im 13. Abzug kommt nach „Stationsbesuch“ einzufachen „für die letzten“.

Telegr. Wiener Cours vom 1. April 1868.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes Metalliques, National-Anleihen, and various bank notes.

Amts- und Intelligenzblatt.

Erledigung. Concurs. Am evang. Gymnasium zu Mediasch sind drei Lehrstellen: eine für classische Philologie, eine für das mathematisch-naturwissenschaftliche Fach und eine für deutsche Sprache mit dem jährlichen Gehalte von je 400 fl. ö. W. und dem Vorrückungsrechte in die höheren Gehaltsstufen zu besetzen.

Fremden-Liste. Angelommen am 2. April. Remüller. Oiga David, Kaufmann, von Bist. N. Mayer, Eisenbahnbeamter, von Broos. Gerthold Julek, Districts-Ingenieur, Johann Caballani, I. I. Hauptmann, von Fogarash.

Ein junger Mann, Jurist, wünscht in freien Stunden Privatunterricht in Schulgegenständen zu ertheilen. — Das Nähere in der Expedition dieses Blattes. 1-3

Zu verpachten. Der vor dem Sagthore, neben dem evangelischen Waisenbause sub Nr. 582 gelegene Süssmann'sche Weierhof, bestehend aus mehreren Wohn- und Wirtschaftsbauwerken, Gärten und Wiesenerde, ist zu verpachten.

Ein Rechtsbörner hier, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Hauslehrer, Privatsecretär oder Schreiber. Anträge unter der Adresse: W. ... wollen gefälligst in der Expedition dieses Blattes abgegeben werden. 2-2

Lebende Fische sind zu haben: am kleinen Ring, neben den Fleischbänken, und bei Adolf Stofel. Helttauerergasse. 1-2

Für Bienenfremde! In Morteodorf bei Mediasch sind 120 Bienenstöcke im Preise von 5-7 fl. ö. W. zu verkaufen. Die meisten Bienenhäuser sind nach neuester Ozierson'scher Art eingerichtet. Das Nähere ist auf dem evang. Pfarrhofe in Morteodorf zu erfragen. 2-3

Syphilis-, Geschlechts- und Bruch-Kranken ertheilt mündlich und brieflich Rath, wie seit 22 Jahren, täglich von 12-4 Uhr. Spezialarzt Dr. W. Gollmann, Wien, Tuchlauben Nr. 18. 3-12

Das berühmte Anatherin-Mundwasser, dessen Privilegium bereits erloschen ist und für dessen Güte zahlreiche Zeugnisse vorliegen, ist zu haben um 40 fr. Apotheke „Zum rothen Krebs“, hohen Markt in Wien. Niederlage: In Hermannstadt bei Hrn. J. F. Schneider. 19-24

Occasion. Moderne Herren-Hütze, ungarische Jagd, à fl. 3, 4, 4.50, 5, 6. Pariser Glace-Handschuhe, 1 Paar für Damen (2 Knöpfe) oder für Herren (1 Knopf) 65 fr. 1 Paar für Damen oder Herren taubent 75 fr. Younger Seidenschirme. 1 Stück Regenschirm aus Taffet, mit elegantem Holzfuß, à fl. 5.40, 6.50.

Unglaublich billig! Schweizer Kabinets-Wederverhren, regulirt, mit elegantem Broncebild à fl. 1.30. Dieselben ohne Weder à fl. 1.20. Mit Porzellan-Emailschild und Weder à fl. 1.80. Dieselben ohne Weder à fl. 1.60.

Wir führen alle Aufträge, denen der betreffende Betrag in österreichischen Banknoten beigelegt ist, sofort mit der größtmöglichen Sorgfalt aus, legen die erforderlichen Pläne bei und ertheilen jegliche Auskunft gratis. Nach festgesetzter Ziehung erhält jeder Theilnehmer von den gewonnenen Gewinnen die amtliche Liste; keine Gewinne werden pünktlichst überreicht und die gezogenen Gewinne wie jeither durch unsere Verbindungen an allen Plätzen Oesterreichs ausbezahlt. Man beliebe sich daher vertrauensvoll baldigst direct zu wenden an S. Steindecker & Comp. Bank- und Wechselgeschäft in Hamburg. 4-5

Gibt es was Billigeres? und trotzdem gute Waare. 1 fl. 50 fr. eine Rabenst... 2 fl. 50 fr. ein Univerfal... 4 fl. 20 fr. eine prachtvolle... 45 fr. ein schöner... 6 fl. eine große... 90 fr. ein... 1 fl. 50 fr. ein... 60 fr. ein... 3 fl. ein... 60 fr. ein... 2 fl. ein... 30 fr. ein... 40 fr. ein... 18 fr. ein... 1 fl. 80 fr. ein...

225,000 Mark Hauptgewinn! Neueste große Prämien-Verloosung, errichtet und garantirt von der Freien Stadt Hamburg. 17,800 Gew. und Freiloose, im Gesammtbetrage von Zwei Millionen 317,200 Mark, kommen im Laufe der Ziehungen und zwar in wenigen Monaten zur sicheren Entloosung. Darunter befinden sich Hauptpreise von 225,000, 100,000, 50,000, 30,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000, 8000, 6000, 5000, 4000, 3000, 2000, 1000mal 1000 u. Diese große Kapitalien-Verloosung ist höchst interessant eingerichtet und bietet den Theilnehmern die größten Vorteile und beste Garantie in jeder Beziehung. Schon am 16. April 1868 findet die nächste Gewinnziehung statt.

Bur gefälligen Beachtung! Durch mein seihen angelegenes, gut assortirtes Lager von Herren-Kleiderstoffen in die Lage gesetzt, sowohl in Reinheit, Schnelligkeit, Eleganz und Billigkeit dem p. t. Publicum zu entsprechen, erlaube ich mir die Bitte, um geneigten Zuspruch. Auch mache ich auf mein Lager fertiger Kleider, sowie auch fertige Krauseröcke für elegant Geübliche aufmerksam. Michael Gollner. Civil- und Militär-Schneider. Greßer Ring, vis-à-vis „Café Janda“. 1-3

Das am Graben Nro. 3. i. Stock. Ecke der Kärntnerstrasse, befindliche Kleider-Magazin von Keller und Alt, ausgezeichnet mit der höchsten Preis-Medaille 1867.

Ein moderner Ueberzieher 8 Gulden. Ein Frühjahrs-Anzug 12 Gulden.

225,000 Mark Hauptgewinn! Neueste große Prämien-Verloosung, errichtet und garantirt von der Freien Stadt Hamburg. 17,800 Gew. und Freiloose, im Gesammtbetrage von Zwei Millionen 317,200 Mark, kommen im Laufe der Ziehungen und zwar in wenigen Monaten zur sicheren Entloosung. Darunter befinden sich Hauptpreise von 225,000, 100,000, 50,000, 30,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000, 8000, 6000, 5000, 4000, 3000, 2000, 1000mal 1000 u. Diese große Kapitalien-Verloosung ist höchst interessant eingerichtet und bietet den Theilnehmern die größten Vorteile und beste Garantie in jeder Beziehung. Schon am 16. April 1868 findet die nächste Gewinnziehung statt.

Ersteinst mit Aufnahme des Sonntags täglich. Kosten für das halbe Jahr 6 fl., das Vierteljahr 3 fl., ein Monat 1 fl. Hofverfendung: Im Ausland: halbjährlich 8 fl., vierteljährlich 4 fl., ein Monat 1 fl. Im Inland: halbjährlich 6 fl., vierteljährlich 3 fl., ein Monat 1 fl. Redacteur: Th. Steinhaufen. Nro. 81.

„Hermannstädter“ West, 2. April. einen Gefesentwurf in Kupfermünzen und Zehnkreuzerstücke gegen eingezogen. Entwurf ein, betreffend Der cisleithanischen Lotterieloge anwesend.

Der Ministerialhof Handel und Gewerbe genannten Ministerium

Wien, 30. März im Herrenbause Fertigung des unter Revision des Kontor des hochverehrten Kampfer zur Höhe seiner Aufg für die Anforderungen reich, sowie auch den Glanz der dargeboten. Es besteht uns d betretenen Bahn in der Frage, die beu wird mit dem österr Hand reichen wird in — so Gott will — l Bei dieser Gelegen ertheilt, welche in fessionellen Gelege vor gar niemals erst in blickes Haynal in die Kom übernehmen we als der thatsäch brend zu bezi

„Manou“ sprit Schab, so wird l laut, zu finden wirts den der Constituant „Manou“ wird l nime dafür, die l rügend einem Allen l mor's Man einzuge Aber nächsten Nabe geng ist, ihr vor d „Wo ist denn „In Ihrem S mach, welches von d Lepenthürmchen, d man das Thal der den, ist das Bürcm „Wie ist das „Man verma die Thüre nach Jbre ren Schloße, dessen l eden, tapezirt man

Handwritten signature: Th. Steinhaufen